



Turmdrehkrane realisieren größtes deutsches U-Bahn-Projekt

18 Liebherr-Turmdrehkrane unterstützen den Bau der neuen Hamburger U-Bahn-Linie U5.

Hamburg realisiert mit dem Bau der U-Bahn-Linie U5 aktuell das größte U-Bahn-Projekt Deutschlands. Auf dem ersten Bauabschnitt zwischen City Nord und Bramfeld kommen 18 Liebherr-Turmdrehkrane zum Einsatz. Die EC-B- und EC-H-Modelle übernehmen bei Tunnel-, Stations- und Infrastrukturprojekten zentrale Hebe- und Montageaufgaben und zeigen dabei ihre besondere Eignung für anspruchsvolle Einsätze im urbanen Raum.

Die neue U-Bahn-Linie U5 wird künftig ganze Stadtteile entlang einer rund 29 Kilometer langen Strecke an das bestehende Schnellbahnnetz in Hamburg anbinden. Mit einer geplanten Bauzeit bis etwa 2040 zählt das Vorhaben zu den ambitioniertesten Infrastrukturprojekten von Deutschland. Im Auftrag der HOCHBAHN U5 Projekt GmbH sind die ARGE U5 Los 1 und die ARGE U5 Los 2, jeweils bestehend aus der Wayss & Freytag und der Züblin AG verantwortlich für die Bauausführung auf dem ersten Bauabschnitt. Für die anspruchsvollen Hebe- und Logistikaufgaben setzen die Arbeitsgemeinschaften auf Turmdrehkrane von Liebherr.

Leistungsstarke Turmdrehkrane entlang der ersten U5-Trasse

Aktuell sind 18 Liebherr-Turmdrehkrane auf dem ersten Bauabschnitt zwischen City Nord (Stadtpark) und Bramfeld im Einsatz. Zum Einsatz kommt eine gezielte Mischung aus Liebherr EC-B Flat-Top-Kranen und EC-H High-Top-Kranen. Diese Kombination erlaubt es, sowohl in engen innerstädtischen Bereichen als auch bei größeren Baugruben und Stationsbauwerken effizient zu arbeiten.

Die Krane werden von mehreren Partnern gestellt, darunter langjähriger Liebherr-Partner

Feurig Baumaschinen GmbH, BMTI (Züblin), Wayss & Freytag. Die eingesetzten Liebherr EC-B Flat-Top-Krane überzeugen insbesondere durch ihre kollisionsfreie Zusammenarbeit auf dicht belegten Baustellen. Die Flat-Top-Bauweise ermöglicht flexible Krananordnungen und erleichtert den parallelen Betrieb mehrerer Krane entlang der Trasse.

Ergänzt werden sie durch Liebherr EC-H High-Top-Krane, die mit hohen Tragreserven, großen Hakenhöhen und leistungsstarken Antrieben ausgelegt sind. Gerade beim Heben schwerer Bewehrungskörbe, Schalungssysteme, Fertigteile und technischer Ausrüstung für Tunnel- und Stationsbau spielen diese Eigenschaften eine zentrale Rolle. Die hohe Zuverlässigkeit und Robustheit der EC-H-Baureihe

sind entscheidend für einen kontinuierlichen Baufortschritt über viele Jahre hinweg, wie der Kranhersteller berichtet.

Krantechnik als Rückgrat eines Generationenprojekts

Die neue U5 verläuft künftig auf rund 29 Kilometern quer durch Hamburg und verbindet insgesamt bis zu 24 neue Haltestellen, von Bramfeld über die City Nord bis nach Osdorf. Sie erschließt zentrale Arbeits- und Bildungsstandorte wie die Universität Hamburg, das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) sowie große Bürostandorte wie die City Nord.

Nach ihrer Fertigstellung werden voraussichtlich rund 315.000 Fahrgäste täglich die neue Linie nutzen. Die U5 wird dabei als vollautomatische U-Bahn betrieben und kann mit einem Takt von bis zu 90 Sekunden verkehren, ein bislang einzigartiges Angebot im deutschen U-Bahn-Netz, wie betont wird.

Der Bau erfolgt unter laufendem Stadtbetrieb, mit hohen Anforderungen an Sicherheit, Präzision und Terminzuverlässigkeit. Liebherr-Turmdrehkrane leisten hierbei einen wesentlichen Beitrag, indem sie effiziente Materialflüsse ermöglichen, Bauprozesse beschleunigen und



Die neue U-Bahn-Linie U5 wird künftig die östlichen und nordöstlichen Stadtteile Hamburgs an das bestehende Schnellbahnnetz anbinden.

die logistische Komplexität der Hubvorgänge entlang der Trasse beherrschbar machen. Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts liegt auf der Nachhaltigkeit: Die Linie wird vollständig emissionsfrei betrieben und ausschließlich mit zertifiziertem Ökostrom versorgt. Bereits während Planung und Bau wird großer Wert auf eine möglichst klimafreundliche Umsetzung gelegt. Ziel ist es, mit der U5 eine der nachhaltigsten U-Bahnen Deutschlands zu realisieren und

gleichzeitig einen entscheidenden Beitrag zur Mobilitätswende in der Elbmetropole zu leisten.

Mit dem umfangreichen Einsatz von Liebherr-Turmdrehkrane auf der U5 wird deutlich, dass moderne Kranlösungen ein unverzichtbarer Bestandteil nachhaltiger, langfristiger Infrastrukturprojekte sind. Liebherr positioniert sich damit einmal mehr als verlässlicher Technologiepartner für Großvorhaben, die Städte über Jahrzehnte hinweg prägen werden.

ANZEIGE



Mit dem umfangreichen Einsatz von Liebherr-Turmdrehkrane auf der U5 wird deutlich, dass moderne Kranlösungen ein unverzichtbarer Bestandteil nachhaltiger, langfristiger Infrastrukturprojekte sind.



i240 – Die kabellose Krankamera

Bildsensor: 1/2.9" CMOS
Auflösung: 1080P (1920x1080 Pixel)
Optischer Zoom: 30x
Sichtweite: 5-200 m
Nachtsichtweite: bis 50 m
Drahtlose Übertragung: 2.4G, 200-300 m
Schutzklasse: IP69K (wasserdicht)



**Sicherheit in Echtzeit.
Flexibilität in jedem Einsatzbereich.**



Köhler Ersatzteile GmbH

Dieselstraße 9, D-64646 Heppenheim

Ansprechpartner: Jochen Köhler

Tel. +49 6252 9977 25 · E-Mail jk@k-kran.de